



Informationen zur Oberstufe

Informationen zur Oberstufe

- Überblick über die Profiloberstufe
- Fächerwahl für die Q-Phase



Beratungsmappe

- Informationen zur Oberstufe
- Fragen
 - Notizen zu Beratungsveranstaltungen oder Beratungsgesprächen
 - Kopien von Wahlbögen
 - Kopien von Ab/Umwahlbögen
 - etc.



Ziele der gymnasialen Oberstufe

Die Schüler sollen

eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen
wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die
allgemeine Studierfähigkeit erwerben
ihren Bildungsweg auch berufsbezogen
fortsetzen können

Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und
wissenschaftspropädeutisches Arbeiten
mit individueller Schwerpunktbildung



Aufbau der gymnasialen Oberstufe

11.1		11.2						12.1		12.2		13.1		13.2	
Einführungsphase				Versetzung				Qualifikationsphase							
Klassenverband und klassenübergreifende Lerngruppen								Angebot von Schwerpunkten				Abiturprüfung (Zentralabitur)			
(Wahl-) Pflichtunterricht und Wahlunterricht								Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte				Unterricht in Kernfächern Schwerpunktfächern Ergänzungsfächern Wahlfächern Seminarfach			
Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase								Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung							

Einführungsphase

Bereich	Aufgabenfeld	Fächer	Wochenstunden								
Pflicht- fächer	A	Deutsch fortgeführte Fremdsprache ²⁾ weitere Fremdsprache ²⁾ Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁴⁾	<ul style="list-style-type: none"> • 3 • 3 ¹⁾ • 3 ^{1) 3)} • 2 								
	B	Geschichte Erdkunde Politik-Wirtschaft Religion, WN oder Philosophie ⁶⁾	<ul style="list-style-type: none"> • 2 • 1 • 3 ⁵⁾ • 2 								
	C	Mathematik Biologie ⁷⁾ Chemie ⁷⁾ Physik ⁷⁾ Informatik ⁷⁾	<ul style="list-style-type: none"> • 3 <table style="border: none; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="font-size: 2em; padding-right: 5px;">}</td> <td>• 2</td> </tr> <tr> <td style="font-size: 2em; padding-right: 5px;">}</td> <td>• 2</td> </tr> <tr> <td style="font-size: 2em; padding-right: 5px;">}</td> <td>→ • 2</td> </tr> <tr> <td style="font-size: 2em; padding-right: 5px;">}</td> <td>• 2</td> </tr> </table> 	}	• 2	}	• 2	}	→ • 2	}	• 2
	}	• 2									
}	• 2										
}	→ • 2										
}	• 2										
	Sport	• 2									
Wahl- fächer		Fremdsprache ¹⁾ neue zugelassene Fächer Sporttheorie ⁹⁾									
Wahlangebote		Arbeitsgemeinschaften Förderunterricht									



Konsequenzen von (Ab)Wahlen

In der Q-Phase können nur Fächer als Prüfungsfächer belegt werden, in denen man schon in der E-Phase mindestens ein Halbjahr lang Unterricht hatte!



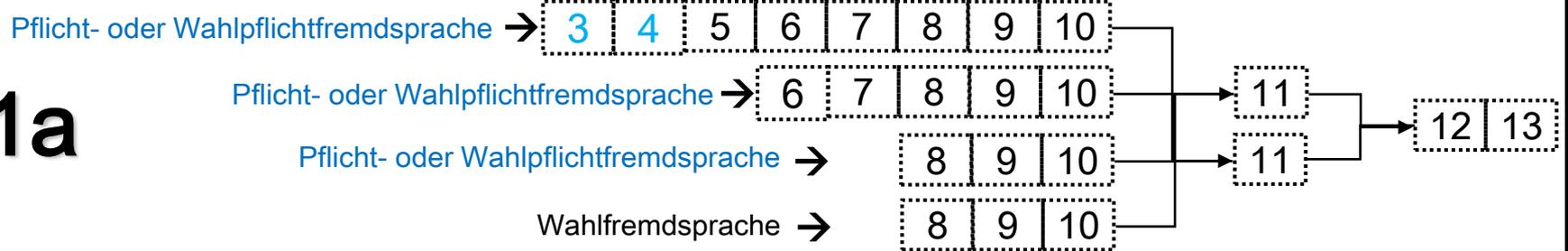
Sprachfeststellungsprüfung

- Achtung!
- Wer nach einer Sprachfeststellungsprüfung die 2. Fremdsprache nicht weiter belegt, kann in der Q-Phase nicht den sprachlichen Schwerpunkt wählen!

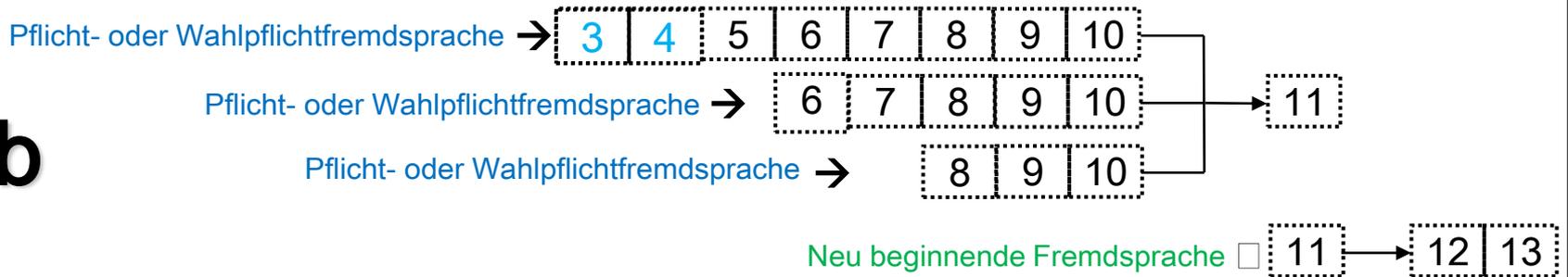


Erfüllung der Fremdsprachenbedingungen

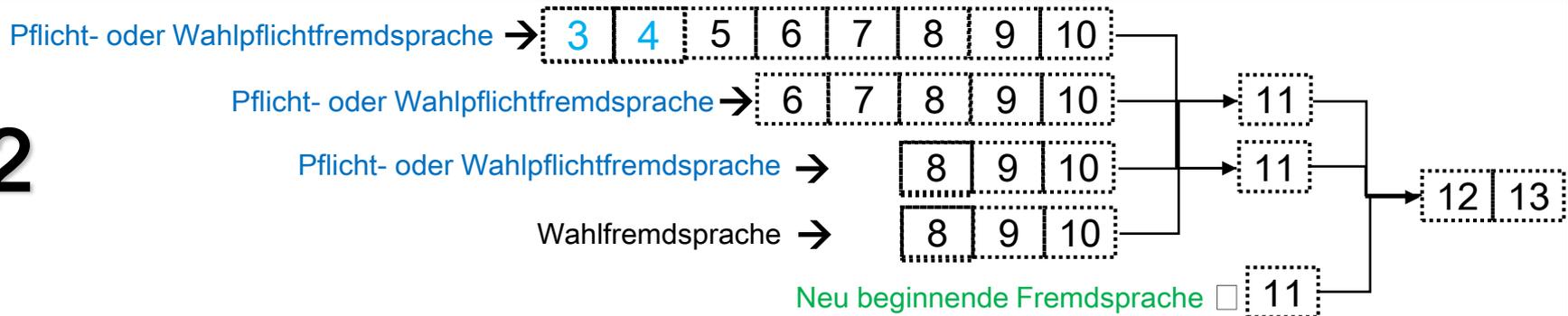
1a



1b



2



Neu beginnende Fremdsprache

- Ist die neu beginnende FS als 2. FS gewählt, muss sie in der Q-Phase durchgehend belegt werden. Achtung: erhöhte Wochenstundenzahl!
- Die Ergebnisse von 2 Hj. gehen in die Abiturnote (Gesamtqualifikation ein)!



Neu beginnende Fremdsprache

- Wer in den Jg. 11-13 eine neu beginnende Fremdsprache belegt (z.B. Spanisch), muss die erste Fremdsprache (Englisch) in der Q-Phase nicht mehr belegen.
- In dem Fall müssen alle vier Halbjahre der neu beginnenden Fremdsprache der Q-Phase ins Abitur eingebracht werden.



Werte u. Normen

- Kann in der Q-Phase nicht als Prüfungsfach gewählt werden



Sport eA

- Voraussetzung für die Wahl von Sport als Abiturprüfungsfach ist die Teilnahme an einem zweistündigen Kurs in Sporttheorie in der EP.
- Plätze sind nur eingeschränkt verfügbar. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



Musik

Fachpraxiskurs Musik:

- 1 Stunde Theorie
- 2 Stunden regelmäßige Teilnahme an einer Musik-AG
- Bewertung im Verhältnis 1:2
- Info: alle Musikfachlehrkräfte



Darstellendes Spiel

- DS
- DSJ
- Info: alle DS Fachlehrkräfte u. Homepage



Wochenstundenzahl

- mindestens 32 Stunden
- max. drei Stunden mehr



Einrichtung von Kursen

- Ein Anspruch auf die Einrichtung eines bestimmten Kurses an der Cäci oder an einer anderen Schule besteht nicht.
- Ebenso wenig ein Anspruch auf einen Platz in einem Kurs an einer anderen Schule (Kooperation).



Teilnahme an Kursen an anderen Schulen (Kooperation)

- Wird ein Fach an der eigenen Schule angeboten u. sind genügend Plätze vorhanden, ist eine Kurswahl an einer anderen Schule nicht möglich.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Platz in einem Kurs an einer anderen Schule!



Kurswechsel

- nur in Ausnahmefällen
- nur möglich mit Genehmigung der Schulleitung
- evtl. innerhalb der ersten 14 Tage des Halbjahres
- vorausgesetzt, dass für den abgewählten Kurs eine angemessene Größe gewährleistet bleibt, in dem neuen Kurs Platz ist und das Schüler/LehrerInnenverhältnis sich nicht verschlechtert
- Fehlende Kenntnisse müssen selbstständig nachgeholt werden.



Klausuren in der Q-Phase

- Klausurplan auf Stadtebene
- gemeinsame Nachschreibtermine
- Veröffentlichung bei IServ unter dem entsprechenden Jahrgang



Versetzung in die Qualifikationsphase

- Klassenkonferenz

Entscheidet nach schulrechtlichen Bestimmungen

sowie

pädagogischen und fachlichen Gesichtspunkten

- Kriterium

Kann eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwartet werden ?

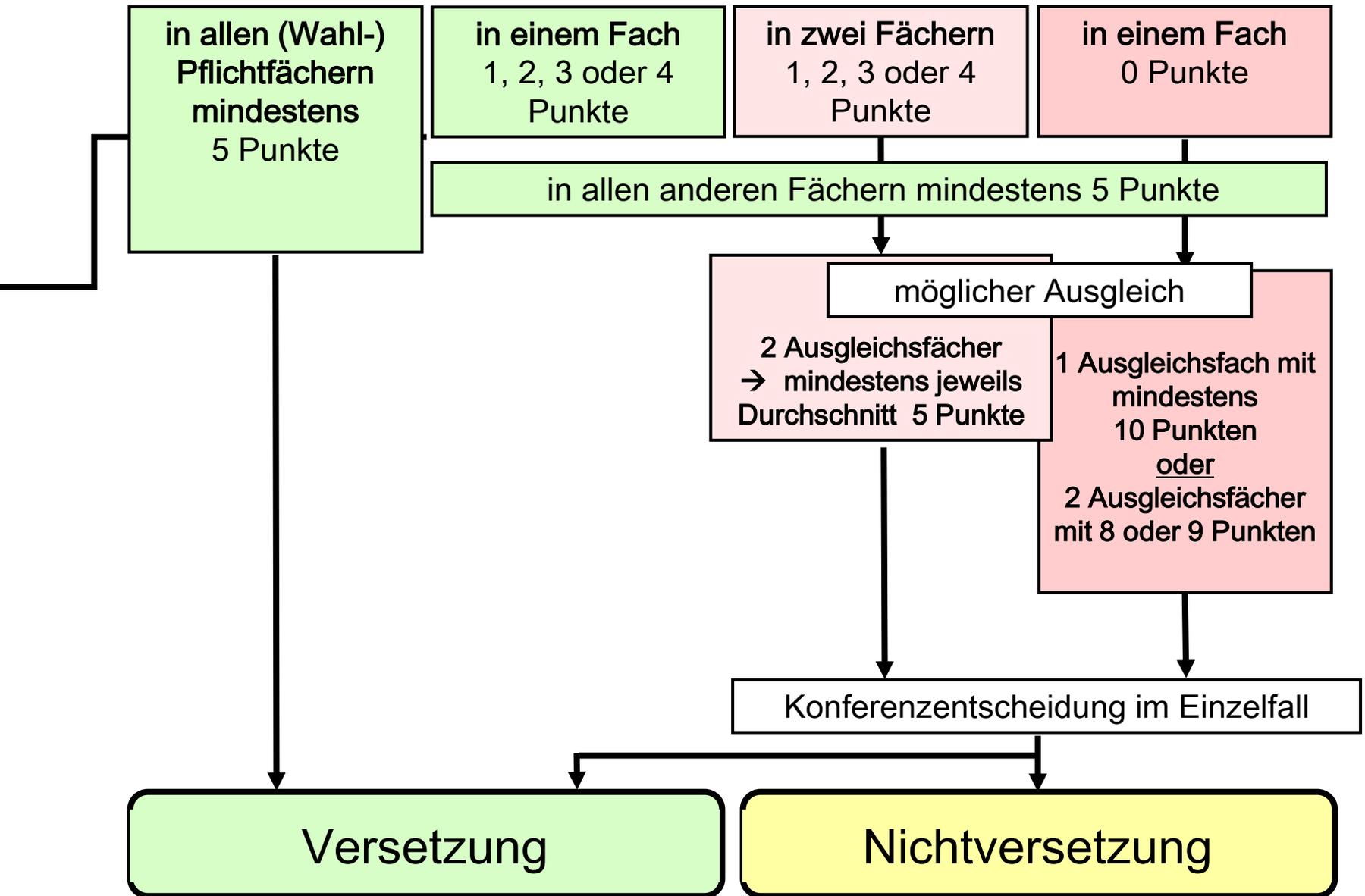
- Grundlage

Alle Pflicht- und Wahlpflichtfächer in der Einführungsphase

Anforderungen an Ausgleichsfächer

- Deutsch
- Mathematik
- fortgeführte Fremdsprache
- weitere Fremdsprache können nur untereinander ausgeglichen werden

Versetzung in die Qualifikationsphase



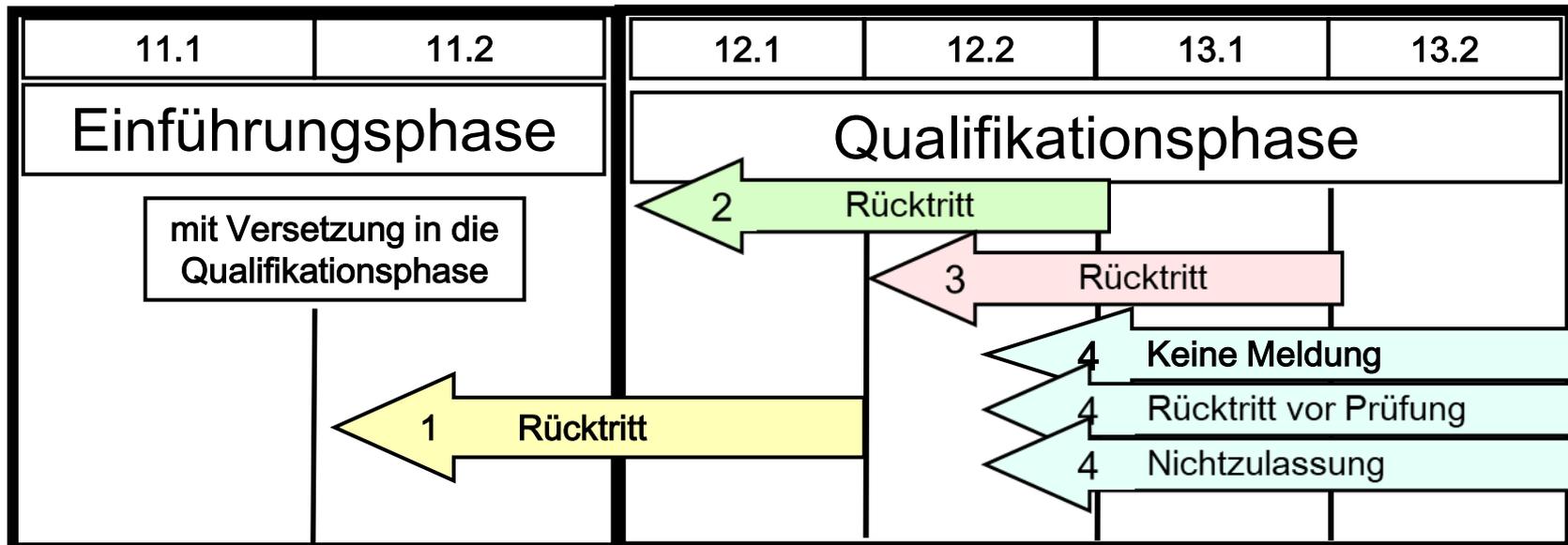
Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

Regelfall:	3 Jahre
Mindestzeit:	2 Jahre
Höchstzeit:	4 Jahre

Überschreitung der Regelzeit

1. Rücktritt nach dem 1. Halbjahr der Qualifikationsphase oder
2. Rücktritt nach dem 2. Halbjahr der Qualifikationsphase oder
3. Rücktritt nach dem 3. Halbjahr der Qualifikationsphase oder
4. Rücktritt nach dem 4. Halbjahr der Qualifikationsphase
 - Keine Meldung zur Abiturprüfung
 - Rücktritt vor Beginn der Abiturprüfung
 - Nichtzulassung zur Abiturprüfung

Zusätzlich möglich: Härtefall sowie Wiederholung nach Nichtbestehen des Abiturs



Teilnahmepflicht

- Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen .
- Hat jemand Unterricht versäumt und kann deshalb die Leistung in einem Fach nicht bewertet werden, so gilt der Unterricht als mit „ungenügend“ abgeschlossen.
- **00 Punkte = Belegungsverpflichtung nicht erfüllt**, d.h. Zulassung zum Abitur ist gefährdet
- Fehlende Kenntnisse müssen stets selbstständig nachgeholt werden.
- Versäumnisheft zur Dokumentation
- **Attestpflicht** beim Fehlen bei Klausuren



Beurlaubungen

- sind stets von der Schülerin oder dem Schüler selbst bzw. deren Eltern rechtzeitig schriftlich zu beantragen
- bis zu einem Tag bei Klassenleitung oder Tutor/in
- darüber hinaus beim Schulleiter
- Dies gilt auch für Veranstaltungen an anderen Schulen.



Aufgabenfelder

A

sprachlich-
literarisch-
künstlerisch

Deutsch
Englisch
Französisch
Latein
Griechisch
weitere
Fremdsprachen
Kunst
Musik
Darstellendes
Spiel

B

gesellschafts-
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft
Geschichte
Erdkunde
Wirtschaftslehre
Philosophie
Religion

C

Mathematisch-
naturwissensch.-
technisch

Mathematik
Physik
Chemie
Biologie
Informatik

Sport
Seminarfach



Fächerarten in der Qualifikationsphase

Kernfächer

Deutsch, Fremdsprache, Mathematik

(3 bzw. 5 Wo.-Std.)

2 Schwerpunktfächer

Je nach gewähltem Schwerpunkt

(5 Wo.-Std.)

Ergänzungs- und Wahlfächer

Weitere Pflicht- und Wahlfächer

(3 bzw. 5 Wo.-Std., Sport 2 Wo.-Std.)

Seminarfach

Es wird eine Facharbeit geschrieben

(2 Wo.-Std.)

Prüfungsfächer

Jeder Schüler hat fünf Prüfungsfächer

(P1, P2 und P3: fünfstündig – P4 und P5 dreistündig)

- | | | | |
|---|--|----------|---|
| → | 2 Fächer auf erhöhtem Niveau
(die beiden Schwerpunktfächer, doppelte Wertung) | (P1, P2) | schriftliche Abiturprüfung *) |
| → | 1 Fach auf erhöhtem Niveau
(einfache Wertung) | (P3) | schriftliche Abiturprüfung *) |
| → | 1 Fach auf grundlegendem Niveau | (P4) | schriftliche Abiturprüfung *) ¹⁾ |
| → | 1 Fach auf grundlegendem Niveau | (P5) | mündliche Abiturprüfung |

*) Eine zusätzliche mündliche Prüfung ist möglich.

¹⁾ Auf Wunsch besondere Lernleistung möglich

Wahl der Prüfungsfächer



Wahl der 5 Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5)
vor Eintritt in die Qualifikationsphase

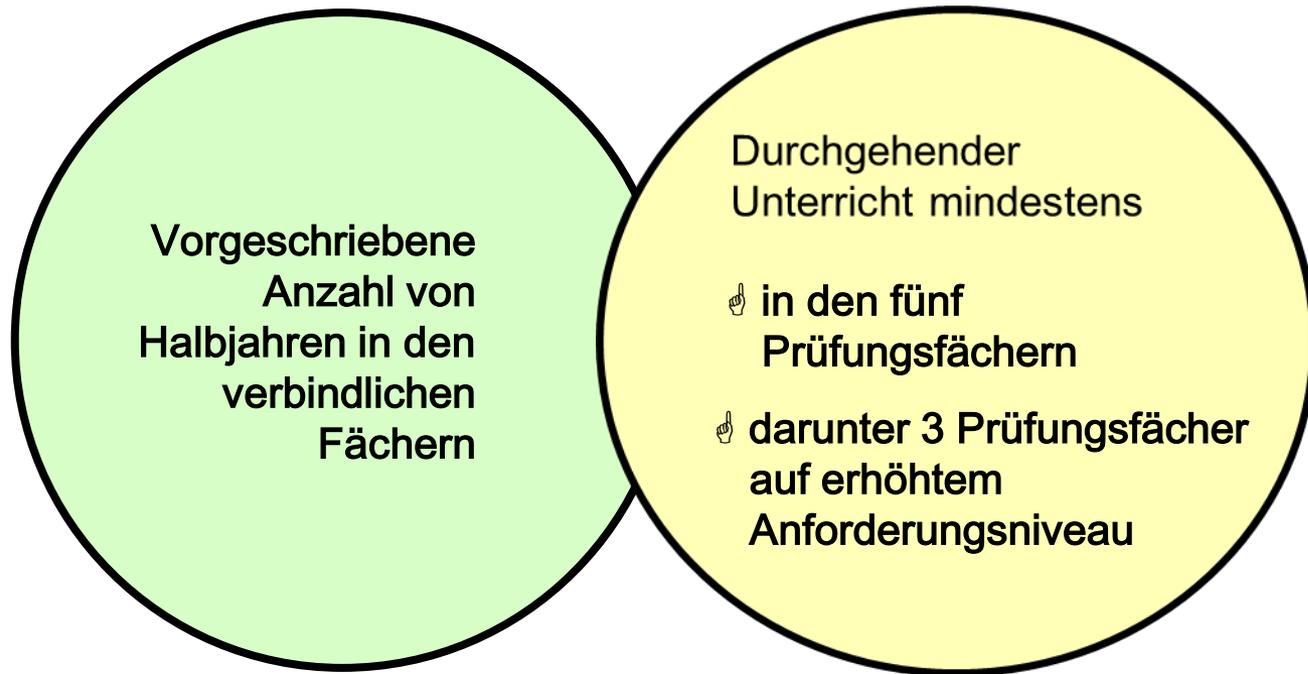
Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme
- bei fremdsprachig erteiltem Sachfach muss gleichzeitig die Fremdsprache als weiteres Fach gewählt werden

Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- Drei schriftliche Prüfungsfächer mit erhöhtem Anforderungsniveau
- **Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache ¹⁾, Mathematik**
- Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.

Belegungsverpflichtungen



- Mit 00 Punkten können Belegungsverpflichtungen nicht erfüllt werden.
- Von themengleichen Halbjahren kann nur eines auf die Belegungsverpflichtung angerechnet werden.



Schwerpunkte in der Qualifikationsphase und Belegungsverpflichtungen

Sprachlich	Math.-naturwis.	Mus.-künstl.	Gesellschaftsw.	Sportlich	WStd	Hj
De ³⁾	De	De ³⁾	De	De	3/5	4
FS ³⁾	FS	FS	FS	FS	3/5 ⁵⁾	4
Ma	Ma ⁷⁾	Ma ³⁾	Ma	Ma	3/5	4
NW	NW oder If	NW	NW	NW	3/5	4
Prüfungsf. B	Prüfungsf. B	Prüfungsf. B	Po/Ek/Wi ^{2)/Re/PI}	Prüfungsf. B	3/5	4
Fortgef. FS	NW oder Ma	Mu oder Ku	Ge	Sp m. Theorie	5 ¹⁾	4
			FS / NW / If ¹³⁾	FS / NW / If ¹³⁾	3 ⁵⁾	2
	NW / If ⁸⁾				3/5	4
Mu / Ku / DS ⁹⁾	Mu / Ku / DS ⁹⁾	Mu / Ku / DS ⁹⁾	Mu / Ku / DS ⁹⁾	Mu / Ku / DS ⁹⁾	3/5	2
Ge	Ge	Ge		Ge	3/5	2
Po	Po	Po	Po ¹⁰⁾	Po	3/5	2
Re/ WN / PI ¹¹⁾	Re / WN / PI ¹¹⁾	Re / WN / PI ¹¹⁾	Re / WN / PI ^{11) 12)}	Re / WN / PI ¹¹⁾	3/5	2
Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾		2	4
Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer /weitere Fächer nach Anlage 3 ¹⁶⁾						
Mindestpflichtstunden					32	

Sprachlicher Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch	3 - 3 - 3 - 3
Fortgef. Fremdsprache P2	5 - 5 - 5 - 5
Mathematik P	3 - 3 - 3 - 3
Naturwissenschaft P3	5 - 5 - 5 - 5
Fortgef. Fremdsprache P1	5 - 5 - 5 - 5
PF aus B: Rel. / Phil. /WN P	3 - 3 - 3 - 3
Musik / Kunst / Darst. Spiel	3 - 3
Geschichte	3 - 3
Politik-Wirtschaft	3 - 3
Religion / WN / Philosophie	
Sport	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	34 - 34 - 31 - 29
Kurse Einbringungsverpflichtung	32
Stundenzahl durchschn.	32

Beispiel 2	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch P2	5 - 5 - 5 - 5
Fremdsprache	3 - 3 - 3 - 3
Mathematik P	3 - 3 - 3 - 3
Naturwissenschaft	3 - 3 - 3 - 3
Fortgef. Fremdsprache P1	5 - 5 - 5 - 5
PF aus B: Erdkunde P3	5 - 5 - 5 - 5
Musik / Kunst / Darst. Spiel	3 - 3
Geschichte	3 - 3
Politik-Wirtschaft P	3 - 3 - 3 - 3
Religion / WN / Philosophie	3 - 3
Sport	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	37 - 37 - 34 - 32
Kurse Einbringungsverpflichtung	36
Stundenzahl durchschn.	35

Mathem.-naturwissenschaftl. Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1					
Fächer		Std in Jg 12 u. 13			
Deutsch	P3	5	5	5	5
Fremdsprache		3	3	3	3
Mathematik	P	3	3	3	3
Naturwissenschaft	P1	5	5	5	5
Naturwissenschaft	P2	5	5	5	5
PF aus B: Rel/ Phil. /WN	P	3	3	3	3
Musik / Kunst / Darst. Spiel		3	3		
Geschichte		3	3		
Politik-Wirtschaft		3	3		
Religion / WN / Phil.					
Sport		2	2	2	2
Seminarfach		2	2	2	
Zahl der Belegpflichtstunden		34	34	31	29
Kurse Einbringungsverpflichtung		32			
Stundenzahl durchschn.		32			

Beispiel 2					
Fächer		Std in Jg 12 u. 13			
Deutsch	P	3	3	3	3
Fremdsprache		3	3	3	3
Mathematik	P2	5	5	5	5
Naturwissenschaft	P1	5	5	5	5
Naturwissenschaft/ Inform.		3	3	3	3
PF aus B: Geschichte	P3	5	5	5	5
Musik / Kunst / Darst. Spiel		3	3		
Geschichte					
Politik-Wirtschaft		3	3		
Religion / WN / Phil.		3	3		
Sport	P5	4	4	4	4
Seminarfach		2	2	2	
Zahl der Belegpflichtstunden		36	36	33	31
Kurse Einbringungsverpflichtung		36			
Stundenzahl durchschn.		34			

Musisch-künstlerischer Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch P2	5 - 5 - 5 - 5
Fremdsprache P3	5 - 5 - 5 - 5
Mathematik	3 - 3 - 3 - 3
Naturwissenschaft P	3 - 3 - 3 - 3
Kunst oder Musik P1	5 - 5 - 5 - 5
PF aus B: Geschichte P	3 - 3 - 3 - 3
Musik / Kunst / DS	3 - 3
Geschichte	
Politik - Wirtschaft	3 - 3
Religion / Philosophie/ WN	3 - 3
Sport	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	34 - 34 - 31 - 29
Kurse Einbringungsverpflichtung	32
Stundenzahl durchschn.	32

Beispiel 2	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch P3	5 - 5 - 5 - 5
Fremdsprache P	3 - 3 - 3 - 3
Mathematik P2	5 - 5 - 5 - 5
Naturwissenschaft	3 - 3 - 3 - 3
Kunst oder Musik P1	5 - 5 - 5 - 5
PF aus B: Erdkunde P	3 - 3 - 3 - 3
Musik / Kunst / DS	3 - 3
Geschichte	3 - 3
Politik – Wirtschaft	3 - 3
Religion / WN / Philosophie	3 - 3
Sport	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	34 - 34 - 34 - 32
Kurse Einbringungsverpflichtung	34
Stundenzahl durchschn.	33,5

Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch P2	5 - 5 - 5 - 5
Fremdsprache P	3 - 3 - 3 - 3
Mathematik	3 - 3 - 3 - 3
Naturwissenschaft P	3 - 3 - 3 - 3
Geschichte P1	5 - 5 - 5 - 5
Beisp.: Erdkunde P3	5 - 5 - 5 - 5
Fremdspr. / Naturw. / Inform.	
	3 - 3
Musik / Kunst / Darst. Spiel	
	3 - 3
Politik-Wirtschaft	
Religion / WN / Philosophie	
	3 - 3
Sport	2 - 2 - 2 - 2
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	
	34 - 34 - 31 - 29
Kurse Einbringungsverpflichtung	
	32
Stundenzahl durchschn.	
	32

Beispiel 2	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch	3 - 3 - 3 - 3
Fortgef.Fremdsprache P2	5 - 5 - 5 - 5
Mathematik P	3 - 3 - 3 - 3
Naturwissenschaft	3 - 3 - 3 - 3
Geschichte P1	5 - 5 - 5 - 5
Beispiel: Religion/WN/Phil. P3	5 - 5 - 5 - 5
Fremdspr. / Naturw. / Inform.	
	3 - 3
Musik / Kunst / Darst. Spiel	
	3 - 3
Politik-Wirtschaft	
	3 - 3
Religion / WN / Philosophie	
Sport P 5	4 - 4 - 4 - 4
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	
	36 - 36 - 33 - 31
Kurse Einbringungsverpflichtung	
	36
Stundenzahl durchschn.	
	34

Sportlicher Schwerpunkt - Mögliche Schwerpunktfächer und Belegverpflichtungen

Beispiel 1	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch	3 - 3 - 3 - 3
Fremdsprache P	3 - 3 - 3 - 3
Mathematik P3	5 - 5 - 5 - 5
Naturwissenschaft P2	5 - 5 - 5 - 5
Sport mit Sporttheorie P1	6 - 6 - 6 - 6
PF aus B: Rel./Phil. /WN P	3 - 3 - 3 - 3
Fremdspr. / Naturw. / Inform. 3 - 3	
Musik / Kunst / Darst. Spiel 3 - 3	
Geschichte 3 - 3	
Politik - Wirtschaft 3 - 3	
Religion /WN / Philosophie	
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	33 - 33 - 33 - 31
Kurse Einbringungsverpflichtung	34
Stundenzahl durchschn.	32,5

Beispiel 2	
Fächer	Std in Jg 12 u. 13
Deutsch P	3 - 3 - 3 - 3
Fremdsprache	3 - 3 - 3 - 3
Mathematik P3	5 - 5 - 5 - 5
Naturwissenschaft P2	5 - 5 - 5 - 5
Sport mit Sporttheorie P1	6 - 6 - 6 - 6
PF aus B: Erdkunde P	3 - 3 - 3 - 3
Fremdspr. / Naturw. / Inform. 3 - 3	
Musik / Kunst / Darst. Spiel 3 - 3	
Geschichte 3 - 3	
Politik - Wirtschaft 3 - 3	
Religion / WN / Philosophie 3 - 3	
Seminarfach	2 - 2 - 2
Zahl der Belegpflichtstunden	36 - 36 - 33 31
Kurse Einbringungsverpflichtung	36
Stundenzahl durchschn.	34

Schulspezifika

- Musik und Kunst nur eA oder EF
- Philosophie und DS nur als P5 oder EF
- Wirtschaftslehre nur eA



N.B.

- im mus.-künstlerischen Profil ist DS nicht als P5 wählbar
- falls Wirtschaftslehre P3, Politik-Wirtschaft nicht als P4 oder P5 wählbar!



Optionen auf Kooperationsebene

- Sport nur eA oder EF
- Wirtschaft nur eA



Voraussichtliche Besetzung von eA Kursen

(es besteht kein Rechtsanspruch!)

- Physik: Dg
- Informatik: Ps, Mi
- Musik: Ra
- Latein: Vs, Kn
- Kunst: Rg, Ps
- Französisch: Ap, Ga
- Religion: Pl
- Mathematik: Hs, Wi, Ju
- Geschichte: Ka, Cr
- Erdkunde: Nw, Mn
- Politik: Cz, Ef
- Deutsch: Hn, Hr, Gb
- Englisch; Sp, El, In
- Biologie: Ca, Ol
- Chemie: Bl



Kurswahl online

- **Homepage** der Cäcilienerschule unter Oberstufe: online-Wahlbogen zur Q-Phase
- zum Üben: Fächer eingeben u. Fehlerliste „abarbeiten“ (homepage oder Indiware App)
- Fragen an Frau Schmidt
- **09.02.2024 Fächerwahl online über IServ**
- **Wahlbögen ausdrucken u. unterschreiben lassen**
- **Abgabe der unterschriebenen Wahlbögen durch die Klassensprecherin oder den Klassensprecher (alphabetisch sortiert!) bei Frau Schmidt**
- **am 12.02.2024, 12.00 Uhr**
- In Zweifelsfällen gilt der analoge (ausgedruckte u. unterschriebene) Wahlbogen.



Ausblick

- 15.1.2024 Online-Sprechstunde
- Frühjahr 2024: Ergebnisse der Fächerwahl
- nächste Beratung gegen Ende des Schuljahres:
 - Sportkurswahlen
 - Seminarfachwahlen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

